

6. Zeitplan zur Verwirklichung des Konzepts

August 2006

Die Bezirksverordnetenversammlung stimmt der Entwicklung des Bethanien auf der Grundlage des vorliegenden Konzepts zu. Daraus ergibt sich die Möglichkeit, in den folgenden Monaten die Entwicklung des Bethanien gemeinsam mit allen NutzerInnen des Bethanien, AnwohnerInnen und sonstigen Interessierten voranzutreiben.

September 2006

Erste gemeinsame Treffen der NutzerInnen des Bethanien finden statt. Ziel ist die weitere gemeinsame Entwicklung des Hauses. Insbesondere die Möglichkeiten einer geeigneten Zusammenarbeit, z.B. durch zweiwöchentliche gemeinsame Treffen und die Festsetzung von inhaltlichen Schwerpunkten werden erkundet.

Oktober 2006

Zu den Themen Kommunikation, Finanzierung, Ökologie, Sanierung und zukünftiger Träger werden konkrete Vorschläge erarbeitet und auf den NutzerInnentreffen diskutiert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Fragen der Finanzierung und Trägerschaft, für die die verschiedenen Handlungsmöglichkeiten erkundet und aufbereitet werden (vgl. Kapitel 5).

- Ein erstes öffentliches AnwohnerInnentreffen findet statt.
- Mit VertreterInnen der Bezirkspolitik finden regelmäßig Treffen statt.

Dezember 2006

Die NutzerInnen des Bethanien schlagen der Bezirksverordnetenversammlung einen rechtlichen Rahmen und ein Trägermodell für das zukünftige Bethanien vor.

2007

Im Laufe des Jahres wird der laufende Betrieb des Bethanien an einen gemeinnützigen Träger übergeben.

Januar 2007

- Die erste Ausgabe der Bethanien-Zeitung erscheint.
- Die ersten neuen Projekte ziehen ein, beziehen Büros und nutzen Gemeinschaftsräume.
- Das Casino nimmt seinen Betrieb auf. Bis zur Übernahme des Casinos durch einen neuen Betreiber werden Zwischennutzungsverträge mit dem Bezirk abgeschlossen.

Juli 2007

1. Sommerfest des "neuen" Bethanien

